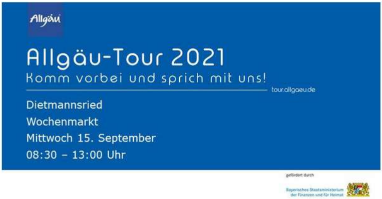
Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters – jetzt auch digital

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Freitag, 17. September 2021 von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich. Ebenso haben Sie auch die Möglichkeit, virtuell im Rahmen der Bürgersprechstunden Ihre Fragen, Anregungen oder Mitteilungen anzubringen und mit Bürgermeister Werner Endres in Kontakt zu treten. Den entsprechenden Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung im Sekretariat per E-Mail zugeschickt.Die vorab telefonische Terminvereinbarung oder die Anforderung des Zugangscodes für die digitale Sprechstunde können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

„Komm vorbei und sprich mit uns"

Die Allgäu GmbH geht auf große Allgäu-Tour und besucht den Wochenmarkt. Sie sind herzlich eingeladen den Stand der Allgäu GmbH zu besuchen. Erzählen Sie, wie Sie das Allgäu erleben, was Ihnen wichtig ist und was Sie sich wünschen, und gestalten Sie so die Zukunft des Allgäus mit. Internetseite: tour.allgaeu.de

Direkter Link zum Film: https://www.youtube.com/watch?v=rM47gZKWn_o



Allgäu

Allgäu-Tour 2021

Komm vorbei und sprich mit uns!

tour.allgaeu.de

Dietmannsried
Wochenmarkt
Mittwoch 15. September
08:30 – 13:00 Uhr

gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

Allgäu-Tour 2021
tour.allgaeu.de
Komm vorbei und sprich mit uns!

Ausstellung im Foyer des Rathauses

Bis zum 28. November lädt Katja Hogh (geb. Steffen) ein, ihre Ausstellung „Die 5 Sprachen der Liebe" zu betrachten. Die im Allgäu geborene Künstlerin ist in Dietmannsried aufgewachsen und lebt mittlerweile mit ihrem Mann in Nürnberg am Albrecht-Dürer-Platz. 2001 hat sie sich mit der Werkstatt „EdenArts" selbstständig gemacht. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst Malerei, Buchillustration und Collagen. Auch großflächige Objekte bemalt sie gerne, wie z.B. auf der Hoftexplosion - Fabrikwände. Der Jugendstil, keltische Ornamente, alte Buchmalerei und die Natur begeistern und motivieren sie. Diese Elemente finden sich auch in ihrem aktuellen Bildband „Kleine Frauenkräuterkunde" wieder. Das umfangreichste Projekt bisher war ein Fassaden-Mosaik (ca. 3mx3m) für "Lifegate" (eine Organisation, die sich im Westjordanland für behinderte Kinder und junge Erwachsene einsetzt) in Bethlehem/Beit Jala. Ihre Arbeiten sind als Originale, Reproduktionen und Postkarten erhältlich. Passend zur Ausstellung gibt es einen Bildband „Die 5 Sprachen der Liebe“, der im Francke Verlag erschienen ist. Mehr Infos unter www.edenarts.de. Die Ausstellung kann zu den allgemeinen Öffnungszeiten, Dienstag bis Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr und montags durchgängig von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr besucht werden.

Strahlende Gesichter anlässlich der Ausstellungseröffnung im Foyer des Rathauses Dietmannsried (rechts Künstlerin Katja Hogh, links Verwaltungsmitarbeiterin Catharina Stich)

Achtung Schulbeginn – Erstklässler auf den Straßen

Am Dienstag, 14. September 2021 heißt es wieder Schulbeginn. Für viele Kinder in unserer Gemeinde ist dies ein besonderer Tag. Vieles ist neu und die Kinder sind aufgeregt, was sie alles in der Schule erleben werden. Neu ist auch der Schulweg. Deshalb bitten wir die Kraftfahrer, gerade in den ersten Tagen besonders auf die Schüler an Schulwegen und an Schulbushaltestellen zu achten. Helfen wir alle zusammen mit, damit unsere „Kleinen“ heil an der Schule und zuhause ankommen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Autobahnbrücke Überbach BW 79-2 - Überführung A7 gesperrt

Die Autobahnbrücke ist auf Grund von Sanierungsarbeiten im Zeitraum vom 06.09.2021 bis 26.11.2021 gesperrt. Wir bitten Sie in diesem Zeitraum die ausgeschilderte Umleitung zu nutzen.

Öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung am 16.09.2021

Am **Donnerstag, den 16. September 2021** findet um **20.00 Uhr** eine öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

TOP 1 **Behandlung von Bauanträgen und Bauvoranfragen**

TOP 2 **Laufende Baumaßnahmen innerhalb der Gemeinde**
Kurzbericht und aktueller Sachstand

TOP 3 **Widmung von Straßen und Wegen**

TOP 4 Mitteilungen

TOP 5 Wünsche und Anträge

Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Im Anschluss daran findet der nichtöffentliche Sitzungsteil statt. Den Sitzungsvortrag bzw. die Sitzungspräsentation werden wir nach der Sitzung online im Internetauftritt der Gemeinde zur Verfügung stellen.

Planungswettbewerb „Nachfolgenutzung Gasthof Hirsch Probstried“ – Ausstellung über die eingereichten Vorschläge

Im Frühjahr dieses Jahres hat der Markt Dietmannsried einen Realisierungswettbewerb für die Möglichkeiten einer „Nachfolgenutzung Gasthof Hirsch Probstried“ ausgeschrieben. Die Auslobung zeigte reges Interesse bei den Planungsbüros. Mit Spannung wird nun die Sitzung des Preisgerichtes in der KW 37 erwartet. Ein mit Fach- und Sachpreisrichtern besetztes Gremium wird dann die eingereichten Vorschläge bewerten und den besten Entwurf „küren“.

Diese Ergebnisse möchten wir nachfolgend in einer Ausstellung in der Sport- und Festhalle Probstried den Bürgerinnen und Bürgern präsentieren und jedem die Möglichkeit bieten, die eingereichten Vorschläge zu besichtigen. Diese Ausstellung findet in der Zeit von Sonntag, 19.09.2021 bis Dienstag, 21.09.2021 statt. Zu folgenden Uhrzeiten können Sie die Ausstellung besuchen:

Sonntag, 19.09.2021

14:00 Uhr	Ausstellungseröffnung
14:15 - 19:00 Uhr	Ausstellung geöffnet

Montag, 20.09.2021

18:00 - 21:00 Uhr	Ausstellung geöffnet

Dienstag, 21.09.2021

09:00 - 12:00 Uhr	Ausstellung geöffnet
18:00 - 21:00 Uhr	Ausstellung geöffnet

Nehmen Sie die Möglichkeit wahr und sammeln Sie Eindrücke von den Entwürfen der teilnehmenden Architekturbüros für eine neue „Mitte“ von Probstried.

Neue Auszubildende begrüßt

Am 01. September 2021 konnten Zweiter Bürgermeister Otto Schmid und Hauptamtsleiter Werner Heider die neue Auszubildende Theresa Aicher begrüßen. „Der Start ins

Berufsleben ist ein bedeutender Schritt und der Markt Dietmannsried legt großen Wert auf eine qualifizierte Ausbildung“ so der Zweite Bürgermeister. Weiterhin betonte er, dass die Tätigkeit in einer Kommunalverwaltung dieser Größenordnung sehr vielfältig und spannend sei. Für die dreijährige Ausbildung, die interne und externe Schulungen sowie Unterrichtseinheiten bei der Bayerischen Verwaltungsschule umfasst, wünschte Zweiter Bürgermeister Otto Schmid Ausdauer sowie Erfolg. Die aus Dietmannsried stammende Theresa Aicher erlernt den Beruf der Verwaltungsfachangestellten. Dass die Kommune Bürgerinnen und Bürgern aus dem eigenen Ort die Möglichkeit einer Ausbildung bieten kann, bezeichnete der Zweite Bürgermeister als sehr positiv. Er wünschte Theresia Aicher auch im Namen des Ersten Bürgermeisters Werner Endres, des Marktgemeinderates sowie aller Bediensteten einen guten Einstieg in das Berufsleben und einen kurzweiligen ersten Tag.

Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach

Biotonnenleerung:

Am Mittwoch, den 15. September 2021, in Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 16. September 2021, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Kusters, Gfällmühle, Langenzeil. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Gemeindekanzlei Probstried

In der Gemeindekanzlei in Probstried findet am 16.09.2021 und 23.09.2021 kein Parteiverkehr statt. Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Büro der Jugendpflege

Das Büro der Jugendpflege bleibt während der Sommerferien geschlossen!
Ihr erreicht uns über Telefon: 08374-582020 oder per Email: jugend@dietmannsried.de.

Sommerferienprogramm 2021

In der fünften Ferienwoche konnten die Kinder mit den Ministrantinnen und Ministranten der Pfarrei St. Blasius Dietmannsried in einer Olympiade die Kirche entdecken. Außerdem durfte wieder eine Gruppe ‚Die Tierärzte‘ besuchen. Die anwesenden Kinder konnten alle ihre Fragen rund um die Arbeit der Tierarzthelferin stellen. Außerdem wurden die mit mitgebrachten Stofftiere medizinisch versorgt und bei Hündin Joy der Herzschlag abgehört. Am Donnerstag lud uns Hanna Hagg zu einem Zusatztermin Glasperlen drehen in ihre Werkstatt nach Altusried ein. Es entstanden farbenfrohe Glasperlen, welche als Kette, Armband oder Schlüsselanhänger von den Kindern getragen werden können. Zum Wochenende hin wurde es richtig aktiv. Die Abteilung Tennis des TSV Dietmannsried lud am Freitagnachmittag zum Schnuppertraining ein. Am Samstag startete das Jugendparlament mit 10 Jungs im Alter von 8 – 12 Jahren zum Boysday. Bei einer Fahrradtour mit vielen Spielen und leckerem Essen wurde das schöne Wetter und die Gemeinschaft genossen.

Wanderweg durch das Reichholzrieder Moos vorübergehend gesperrt

Im Reicholzrieder Moos ist der beliebte Verbindungsweg zwischen Reichholzried und Dietmannsried bis voraussichtlich Mitte September gesperrt. Im Rahmen der Aufarbeitung von borkenkäferbefallenem Holz wurde der nach starker Regenfälle der letzten Wochen aufgeweichte Weg erheblich in Mitleidenschaft gezogen. Der Forstbetrieb Ottobeuren bittet um Verständnis, dass die Strecke aktuell nicht passierbar ist. „Wir wissen um die beliebte Wanderroute und werden den Weg schnellstmöglich wieder instandsetzen“, so Forstbetriebsleiter Dr. Hermann S. Walter. Die Aufarbeitung der Hölzer war notwendig, um einer größeren Borkenkäferkalamität vorzubeugen.

Waldarbeiter der Bayerischen Staatsforsten bei der Käferholzaufarbeitung

Verkürzte Öffnungszeiten im Freibad Dietmannsried ab 01. September 2021 und Schließung des Freibades voraussichtlich ab 14. September 2021

Das Freibad Dietmannsried ist ab **01. September 2021** bis zum Ende der Badesaison wie folgt geöffnet:

Montag bis Sonntag von 09.00 bis 19.00 Uhr. Die Kasse schließt jeweils eine halbe Stunde früher. Die Abendkarte gilt ab 16.00 Uhr.Mit Ende der Ferien- und Urlaubszeit ist auch die Zeit gekommen, unser Freibad für dieses Jahr zu schließen. Heuer werden wir das witterungsbedingt vornehmen und je nach Wetterlage ist der letzte Badetag für **Montag, 13. September 2021** vorgesehen. Das Frühschwimmen wird aber aufgrund seiner Beliebtheit bis zur Schließung des Freibades verlängert.Dem gesamten Personal unseres Freibades und der Wasserwacht-Ortsgruppe Lauben-Dietmannsried gilt unser Dank für die geleistete Arbeit.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Zurückschneiden von Bepflanzungen an Grundstücksgrenzen

In letzter Zeit häufen sich Beschwerden über Hecken und Sträucher, welche in den Straßen- und Gehwegbereich hineinragen, die Sicht an Kreuzungen und Einmündungen beeinträchtigen oder Verkehrszeichen und Straßenlampen verdecken. Wir bitten hiermit alle Anlieger von Straßen, die Bäume und Sträucher, welche in den Straßenraum hineinragen, zurückzuschneiden. Der Freiraum über einem Gehweg (Lichtraumprofil) muss 2,50 m betragen, der Freiraum über der Straße 4,50 m. Zur Straße/zum Gehweg hin sollen alle Begrünungen auf 50 cm Abstand nach innen zurückgeschnitten werden. Ebenso bitten wir Sie, eingewachsene Verkehrszeichen freizuschneiden. Herzlichen Dank für Ihr Entgegenkommen.

Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Der Markt Dietmannsried ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:

- Wahlbezirk 1, Dietmannsried, Grund- und Mittelschule, Schulstr. 2
- Wahlbezirk 2, Dietmannsried, Feuerwehrhaus, Am Inselweiher 1
- Wahlbezirk 3, Dietmannsried, Pfarrsaal, Kirchplatz 3
- Wahlbezirk 4, Probstried, Sport- und Festhalle, Wohlmutser Weg 25
- Wahlbezirk 5, Reicholzried, Schützenheim, St.-Georg-Str. 6
- Wahlbezirk 6, Schrattenbach, Dorfgemeinschaftshaus, St.-Nikolaus-Str. 12
- Wahlbezirk 7, Überbach, Vereins- und Bürgerhaus, Zur alten Mühle 6A

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 30.08.2021 bis 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Die 7 **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in der Grund- und Mittelschule Dietmannsried, Schulstraße 2 zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
2. für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Erststimme in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde, einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben**. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

   Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht** (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Markante Plätze in unserer Gemeinde

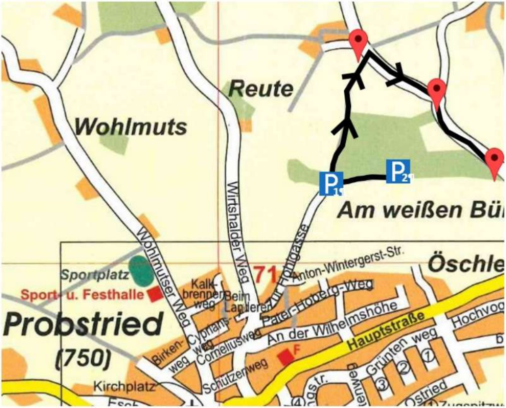
Ein weiterer besonderer Ort, auf den wir im Rahmen unserer laufenden Serie aufmerksam machen wollen, ist die Wilhelmshöhe bei Probstried. Bei schönem Wetter lädt ein wunderbares Bergpanorama zum Staunen und Genießen ein. Außerdem kann von hier aus in nächster Nähe Heimatgeschichtliches entdeckt werden. Zum Ausgangspunkt der Wanderung gelangen wir über die Hauptstraße in Probstried; auf Höhe des ehemaligen Gasthauses Hirsch zweigt der Wirtshalder Weg ab. Wir folgen diesem und biegen dann in die Straße „Zur Hohlgasse“ ab. Nach der Wohnbebauung führt die einspurige Straße den Berg hinauf bis zum Waldrand. Hier besteht die erste Gelegenheit sein Fahrzeug abzustellen (P1) und direkt in nördlicher Richtung dem ansteigenden, nicht asphaltierten Weg zu folgen. Ansonsten kann auch die in Sichtweite befindliche Stellfläche (P2) beim Schützenhaus (Sackgasse) genutzt werden. Wer von hier aus startet, muss zunächst ein kleines Stück auf der Zufahrt zurück laufen und erreicht dann rechts den Pfad zur Anhöhe. Am Ende des Wäldchens bleiben wir auf dem Schotterweg, dieser endet an einer schmalen, wenig befahrenen Verbindungsstraße. An dieser Stelle entdecken wir ein Primizkreuz aus dem Jahr 1963, welches uns an die erste Heilige Messe des Neupriesters Georg Albrecht erinnert. Der Geistliche stammt aus Probstried und ist in Gschlavers aufgewachsen. Unsere Route führt jetzt auf der Straße nach rechts und schon nach ca. 200 m wird die kleine Gedenkstätte „Galgenhölzle“ sichtbar. Hier am Höhenrücken stand lange der Probstrieder Galgen. Hunderte von Menschen mussten an diesem Vollstreckungsort seit dem Bauernkrieg ihr Leben lassen. Die letzte Hinrichtung, ein Mann aus Haldenwang, fand kurz vor 1800 statt. Im Jahr 2006 wurde in dem kleinen Wäldchen, ein alter, verwitterter Gedenkstein gefunden. Der Probstrieder Heimatforscher Edmund Off barg das Kleinod und ging seinen Geheimnissen auf den Grund. In jahrelanger Arbeit setzte er sich für die Schaffung der Gedenkstätte ein. „Damals wurden viele Leute nicht etwa am Hals, sondern an den Händen aufgehängt, wodurch sie einem langsamen und qualvollen Tod entgegensehen mussten“ weiß Edmund Off heute. Da der Originalstandort des Galgens inmitten einer intensiv genutzten landwirtschaftlichen Fläche liegt, wurde die Gedenkstätte direkt an der Straße bei Todtenberg errichtet. Die informativen Forschungsresultate zum aufgefundenen Gedenkstein sind auf der Rückseite der nebenstehenden Tafel dokumentiert. Wer gut zu Fuß unterwegs ist, kann nun die Runde in Richtung Hauptstraße und Probstried-Ort fortsetzen. Wir empfehlen unweit der Gedenkstätte am Südhang eine kleine Rast einzulegen. Die Ruhebank dort ist an einem außergewöhnlich schönen Aussichtspunkt platziert. Es lohnt sich also, hier etwas zu verweilen. Nicht nur unmittelbar bei dieser Sitzgelegenheit, sondern auch auf dem weiteren Wegstück können wir den Blick in alle Richtungen schweifen lassen und das Illertal in seiner ganzen Schönheit wahrnehmen. Im Nahbereich sehen wir den Ort Haldenwang weiter südwestlich die Stadt Kempten und dahinter die Alpenkulisse. Die tolle Fernsicht lockt an Silvester regelmäßig Menschen an, die dann bei klarer Witterung das Feuerwerk einer ganzen Region überblicken und bestaunen können.

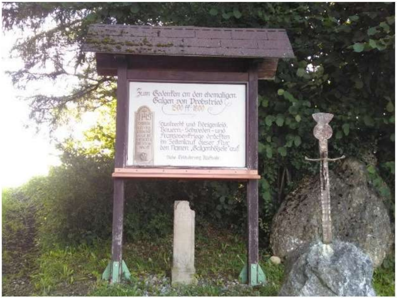
Je nachdem für welchen Streckenverlauf Sie sich entscheiden, können Sie

- hier wenden und auf dem selben Weg über Gschlavers zurück oder
- weiter bergab zur Hauptstraße und auf dem Geh- und Radweg ins Siedlungsgebiet (An der Wilhelmshöhe, Wirtshalder Weg und Zur Hohlgasse) und zurück an den Ausgangspunkt unserer Route (unsere grafische Darstellung beschränkt sich auf die Variante Nr. 1).

Am Parkplatz (P1) angekommen, lohnt sich der Gang zur Schießstätte, welche 1935 an diesem Ort errichtet wurde und in den letzten Monaten eine umfangreiche Renovierung erfahren hat. Seit dem vergangenen Jahr findet sich auf dem Vorplatz des Schützenheimes eine überdachte Sitzgruppe, die zum Picknickmachen einlädt. Einen Besuch wert ist ferner die einen Steinwurf entfernte kleine Kapelle, die 1991 entstand und zur besinnlichen Einkehr einlädt. Wir wünschen allen Besuchern der beschriebenen markanten Plätze bereits heute einen guten Aufenthalt, einprägsame Momente und nachhaltige Erinnerungen an den Ausflug.

Hätten Sie es gewusst? Im Frühjahr war auf der Wilhelmshöhe eine Rätselfrage im Rahmen der MarriageWeek zu lösen (wir berichteten). Gezählt werden sollten die Windräder, die von dort aus sichtbar sind. Unter den fast 30 Einsendungen war leider kein Paar, das alle Windräder entdeckt hatte; lediglich ein Team kam der richtigen Lösung sehr nahe. Ein Tipp: Begeben Sie sich zum Eingang des Schützenheims, so sehen Sie zur rechten Hand drei und zur linken Hand zehn Windräder, wobei allerdings bei manchen nur ein kleines Stück des rotierenden Rades zu erkennen ist. Geht man durch die Hohlgasse zum Höhenrücken hinauf, können weitere zwei Windräder gezählt werden.




Zum Gedenken an den ehemaligen Galgen von Probstried
1500 ff 1800
IHS
Faustrecht und Hörigenleid, Bauern-, Schweden- und Franzosenkriege deckten im Seitenlauf dieser Flur den Namen „Galgenhögele“ auf
Siehe Erläuterung Rückseite